

Erledigt

Apple Keynote 2017 - Eure Eindrücke und Meinungen

Beitrag von „ObiTobi“ vom 13. September 2017, 11:10

[@griven,](#)

da gibt es zumindest bei mir ein ABER - wie Du selbst schreibst all das was Apple seit Jahren als die größte Innovation vorstellt ist meist keine, denn es haben schon andere gemacht. Und das ist der springende Punkt für den ich nicht mehr bereit bin zu bezahlen - Ideen von anderen zu nehmen, die zu verfeinern (weil die Nachteile usw. kennt man dann) und als "das A und O" zu verkaufen.

Das ist aber im Grunde ja auch gängige Vorgehensweise - die "kleinen" müssen versuchen mit Innovationen sich auf dem Markt zu halten und die großen warten so lange bis die Technologie wirklich einsatzfähig wird und tun dann so als ob sie gerade Amerika Entdeckt hätten. Mit dem einem kleinem Unterschied, zumindest wenn ich mir Fotobereich der mich selbst interessiert anschau - die großen schlagen nicht gleich den 3-fachen Preis drauf.

Und genau hier macht in meinen Augen Apple auf Dauer ein Fehler - die Produkte werden permanent teurer. Es wird immer Leute geben die es "einfach" kaufen, weil der Preis sie gar nicht interessiert. Das Problem dabei - wenn sich der "normale" Konsummeer es nicht mehr leisten kann, wird es schnell sehr eng für die Firma, denn eine Firma muss Gewinn erwirtschaften und wachsen. Stagnation bedeutet früher oder später - Pleite

Und im großen und ganzen - Tim war nie großer "Darsteller" - aber die letzten 2 Keynotes fand ich mehr als schlecht. Wenn jemand sich die Keynotes vom letzten Jahr Apple und Microsoft anschaut, dann sieht man schnell, dass MS durchaus lernfähig ist. Mir fallen seit Jahren immer wieder zu 100% gleiche Sätze und Wortwahl bei Apple auf. Das ist langweilig